

**Niederschrift über die 6. Sitzung des Fachausschusses für
Angelegenheiten der Weiterbildung (VHS) am 08.06.2011,
18:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653
Coesfeld**

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Frau Margret Goß	CDU	
stimmberechtigte Mitglieder		
Frau Annette Bischoff	Pro Coesfeld	
Herr Jürgen Brunn	SPD	
Herr Norbert Hagemann	CDU	
Frau Mechthild Isfort	CDU	
Herr Dr. Eberhard Knost	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Bernd Kösters	CDU	
Herr Hartwig Mensing	WIR	
Frau Rosemarie Niemeier	CDU	
Herr Dr. Thomas Pago	Pro Coesfeld	
Herr Andreas Pohl	FDP	
Herr Maik Schmid	SPD	
Verwaltung		
Frau Dr. Mechtilde Boland-Theißen		
Herr Gregor Gerigk		

Schriftführung: Herr Gregor Gerigk

Frau Margret Goß eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 18:55 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Bericht der Verwaltung
- 2 Programmplanung für das II. Semester 2011
Vorlage: 125/2011
- 3 Bedarfserhebung zur möglichen Durchführung von Schulabschlüssen
Vorlage: 126/2011
- 4 Anfragen der Ausschussmitglieder

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Bericht der Verwaltung
-------	------------------------

Dr. Boland-Theißen stellt die neu erschienene Schrift „Die Volkshochschule – Bildung in öffentlicher Verantwortung“, herausgegeben durch den Deutschen Volkshochschul-Verband, vor. Die Schrift enthält eine neu verfasste Standortbestimmung der Volkshochschulen und ersetzt die bisher gültige, 30 Jahre alte Schrift.

Dr. Boland-Theißen teilt dem Ausschuss mit, dass die bestehende Zertifizierung nach der Norm ISO 9001:2008 mit dem letzten Wiederholungsaudit im Februar bestätigt wurde. Die Rezertifizierung steht im Jahre 2012 an. Die Zertifizierung ist bedeutsam, da daran die Zahlung von Landesmitteln geknüpft ist.

Die Volkshochschule wird sich zukünftig verstärkt um das Segment „Junge VHS“, also um die Kundschaft zwischen 16 und 25 Jahre, bemühen. Ein erster erfolgreicher Versuch gelang mit dem Projekt „Assessment-Center“ (AC). Dabei wurden zunächst Personalverantwortliche aus Unternehmen geschult, anschließend wurde in einer Test- und Erprobungsphase ein Assessment-Center mit 20 Schülern unter qualifizierter Begleitung durchgeführt. Die Durchführung des AC war nur mit Sponsorengeldern der Sparkasse möglich. Ein Teil der Schüler wurde durch Herrn Bürgermeister Schneider akquiriert, die Allgemeine Zeitung begleitete das Projekt als Medienpartner.

Dr. Boland-Theißen weist auf Herausforderungen hin, vor denen die Volkshochschule künftig stehen wird: Möglicherweise wird das Thema Bildungsberatung künftig auf die Volkshochschulen zukommen. Ferner wird auch das Thema Inklusion die Volkshochschulen betreffen, wenn es darum geht, sogenannten bildungsfernen Menschen das Thema (Weiter-)Bildung nahe zu bringen.

TOP 2	Programmplanung für das II. Semester 2011 Vorlage: 125/2011
-------	--

Herr Hagemann regt an, Fragen, die im Zusammenhang mit dem Thema „Energiewende“ stehen, zu einem Thema der Volkshochschule zu machen. Dr. Boland-Theißen nimmt die Anregung auf und weist auf den guten Erfolg der Veranstaltung zum Thema „Mikro-Blockheizkraftwerke“ hin.

Frau Bischoff spricht sich dagegen aus, Kurse oder Abendveranstaltungen kostenlos anzu-

bieten. Overheadkosten sollten zumindest berücksichtigt werden. Dr. Boland-Theißen weist darauf hin, dass die Konzeption der Veranstaltungen in Billerbeck auf eine alte Vereinbarung zurückzuführen ist. Herr Brunn teilt mit, er sehe aus Sicht der Stadt Billerbeck kein Problem darin, für die Kurse eine geringe Gebühr zu erheben. Die Aufnahme einer geringen Gebühr findet allgemeine Zustimmung. Dr. Boland-Theißen sagt zu, die Anregung in das Programm einzuarbeiten und ergänzt, dass in Einzelfällen (z. B. bei der Besichtigung der Fa. Weiling) eine Rücksprache mit dem Kooperationspartner erforderlich sei.

Dr. Boland-Theißen weist auf drei zusätzliche Kursangebote hin, die nicht in der Ausschussvorlage aufgenommen werden konnten:

1. „Erst wenn sie fehlt, fällt sie auf“ – Zu den Wirkungen der Filmmusik
2. „Bis zum Verstummen ausgemerzt“ – Verfemte Musiker im NS-Terror-Staat

Beide Veranstaltungen werden durch Herrn Bürgermeister Schneider geleitet.

3. Poetry Slam – Jugendliche tragen selbst verfasste Gedichte vor

Diese Veranstaltung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt/Jugendhaus Stellwerk. Angesprochen werden Schüler zwischen 14 und 17 Jahren. Die Veranstaltung wird mit Projektmitteln gefördert.

Beschluss:

Das Programm für das II. Semester 2011 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss	12	0	0

TOP 3 Bedarfserhebung zur möglichen Durchführung von Schulabschlüssen Vorlage: 126/2011

Frau Niemeier erkundigt sich, wie der Rückgang der Schulabbrecher von 49 (im Schuljahr 2007/2008) auf 30 (im Schuljahr 2008/2009) zu erklären sei. Dr. Boland-Theißen verweist darauf, dass Schulen verstärkt darum bemüht seien, alle Schüler zu halten und zu einem Abschluss zu verhelfen. Der demografische Wandel wirke darüber hinaus.

Dr. Boland-Theißen empfiehlt, die Schulabbrecher im Blick zu behalten und sie an der Schnittstelle Schule/Beruf zu unterstützen. Hierbei könne die Volkshochschule gemeinsam mit anderen Partnern helfen.

Nach einer kurzen Diskussion schlägt Dr. Boland-Theißen vor, das Thema in der nächsten Bildungskonferenz auf Kreisebene einzubringen. Dr. Boland-Theißen spricht sich darüber hinaus für eine Vernetzung aus, da dieses Feld von der VHS alleine nicht zu bearbeiten sei.

TOP 4 Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Hagemann erkundigt sich, ob an der Volkshochschule Studienreisen durchgeführt werden. Dr. Boland-Theißen erläutert, dass Studienreisen sicher eine gewisse Attraktivität hätten, die Planung jedoch einen gewissen Anteil des Personals binde und eine solche Veranstaltung mit einem reiserechtlichen Haftungsrisiko umgeben sei. Vorstellbar seien Tagesfahrten zu geschichtlichen und kulturellen Themen.

Herr Brunn bittet darum, die Aufstellung der Kurse, die nicht mehr angeboten werden (Vorlage 125/2011) um Angaben zur Häufigkeit der durchgeführten Kurse (Anzahl der Semester) zu ergänzen.

Herr Mensing erkundigt sich nach der aktuellen Entwicklung, nachdem die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Gemeinde Rosendahl und der Stadt Coesfeld über die Wahrnehmung der Aufgaben einer Volkshochschule gekündigt worden ist. Dr. Boland-Theißen teilt mit, dass es Gesprächsergebnisse erst Ende Juni geben werde.

Margret Goß
Ausschussvorsitzende

Gregor Gerigk
Schriftführer